

### 3.4. Festnahme-/Kontroll- und Transporttechniken

#### 3.4.1 Hebeltechniken

##### 3.4.1.1 Armstreckhebel

- in die Bodenlage  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)

##### 3.4.1.2 Handbeugehebel

Griff an die Hand des polizeilichen Gegenübers



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



- Handbeugehebel  
nach hinten in die Bodenlage  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)
- nach vorne in die Bodenlage  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)
- Fixierung und Transport  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)
- Fassangriff in die Kleidung mit Transport  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)

### 3.4.1.3 Handdrehbeugehebel

- im Stand  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)





### 3.4.1.4 Handdrehhebel / Z-Hebel

- im Stand

[Video ansehen](#)

[Zeitlupe](#)

### 3.4.1.5 Kipphandhebel

[Video ansehen](#)

[Zeitlupe](#)

### 3.4.1.6. Kreuzfesselgriff

- im Stand

[Video ansehen](#)

[Zeitlupe](#)

- in die Hüfthöhe

[Video ansehen](#)

[Zeitlupe](#)

- in die Bodenlage

[Video ansehen](#)

[Zeitlupe](#)



### 3.4.1.7. Armbeugehebel mit Kopffixierung



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



### 3.4.1.8. Armriegel von außen



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



### 3.4.1.9 Beinhebel

Beinstreckhebel



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



Beinbeugehebel



Handbuch Einsatztraining

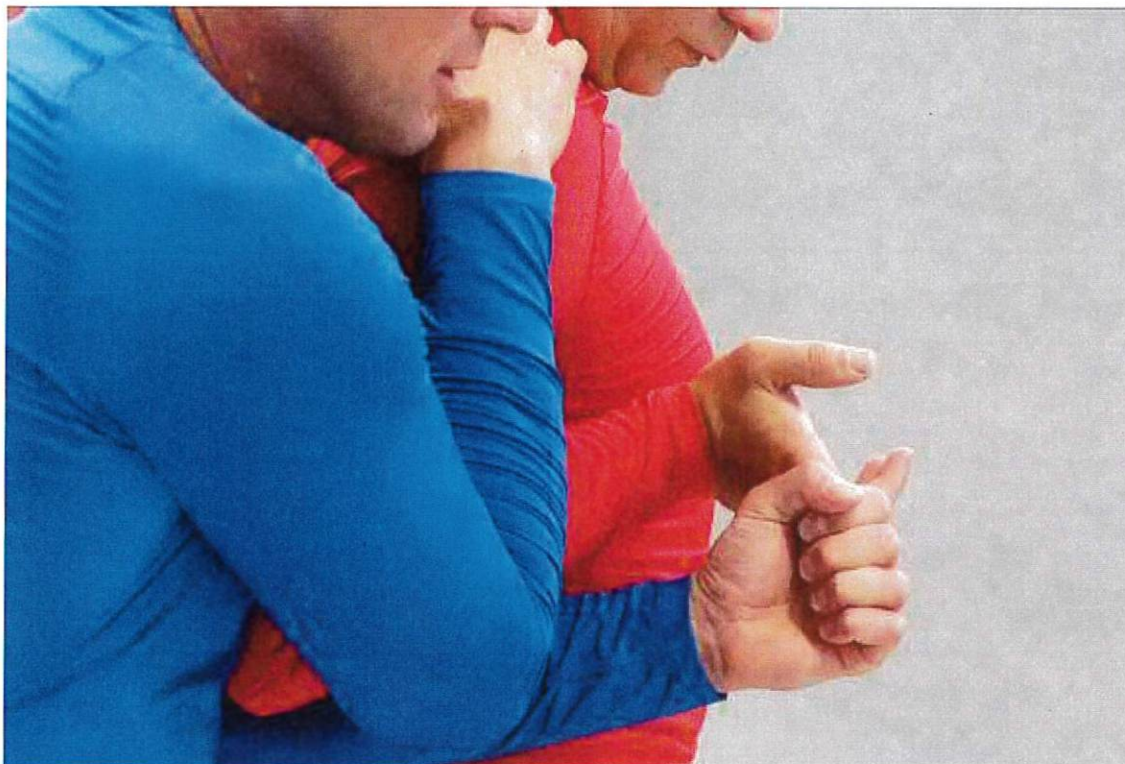
Einsatzbezogene Selbstverteidigung





### 3.4.1.10 Fingerhebel

z.B. Endposition im Stand



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



### 3.4.1.11 Daumenpresse

Endposition im Stand



### 3.4.2. Zug-/Drucktechnik

- passiver Störer  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)

#### 3.4.2.1. Nach hinten Ablegen

- passiver Störer  
[Video ansehen](#)  
[Zeitlupe](#)



### 3.4.3. Druckpunkt- und Quetschtechniken

Bei diesen Techniken werden auf schmerzempfindliche Punkte des menschlichen Körpers mittels Kraft/Druck eingewirkt.

Diese Krafteinwirkung wird mittels Hand, anderen Körperteilen oder mit Einsatzmitteln/Gegenständen durchgeführt.

Hierbei entsteht grundsätzlich eine Reizung, die Schmerz oder eine Reflexreaktion verursacht, um das Gegenüber zu einem körperlichen Unterlassen oder Begehen zu veranlassen.

Diese Einwirkungen sollte daher immer mit einer verbalen Unterstützung der von uns gewollten Handlung einhergehen.

**Beachte:** Androhung.

Aufgrund der Vielzahl der Druckpunkttechniken sind hier nur einige exemplarisch aufgeführt.

#### 3.4.3.1 Ohren

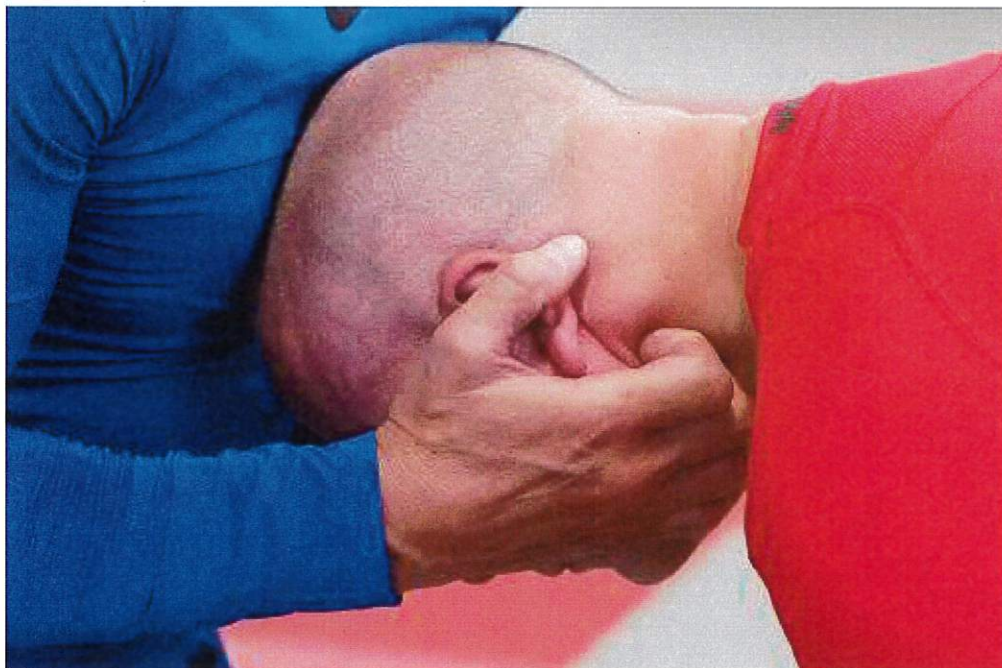


**3.4.3.2 Kiefergriff**

von hinten



von vorne



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



## Der Polizeipräsident in Berlin

### Polizeiliches EinsatzTraining

Teil 3 – einsatzbezogene Selbstverteidigung  
VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

#### 3.4.3.3 Genitalbereich

Es kann in den Genitalbereich gegriffen/geschlagen/gestoßen werden.



**3.4.3.4 Druck mit dem Ellenbogen**

Auf das Schulterblatt



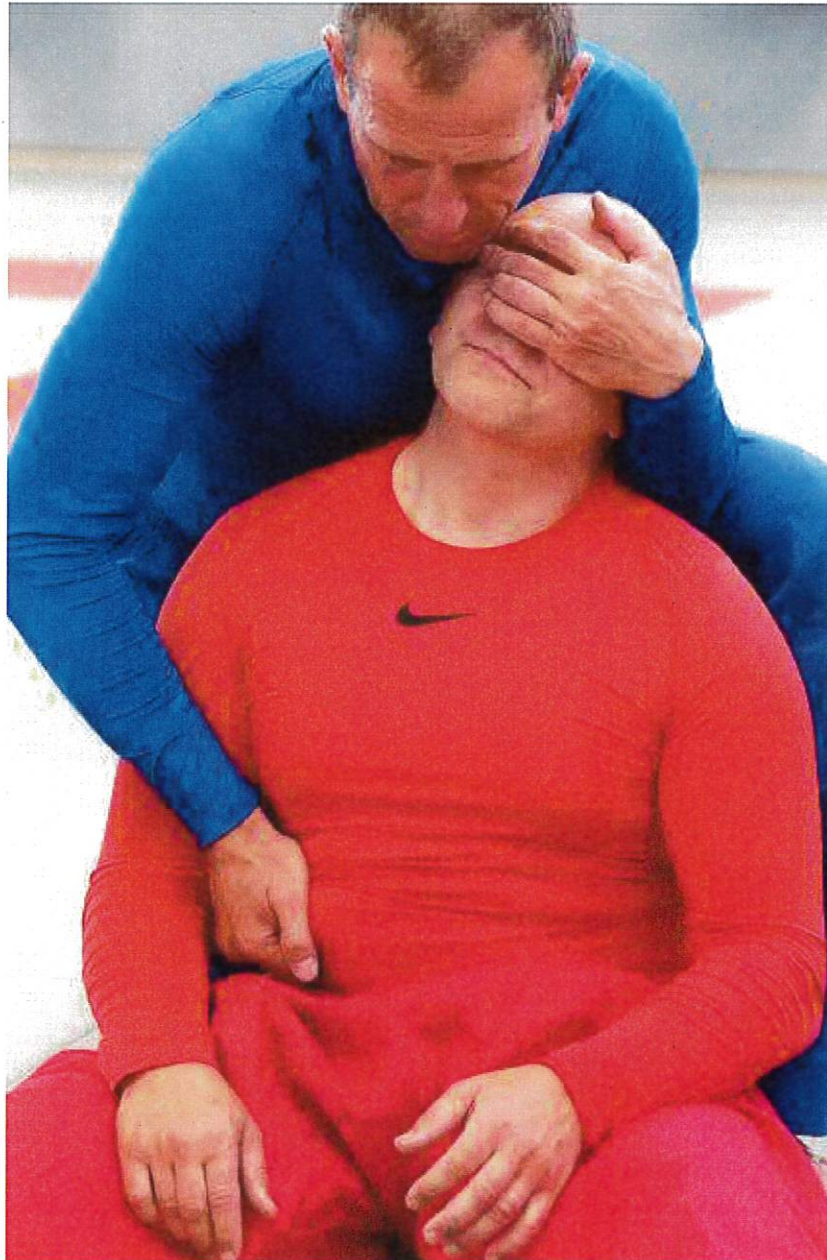
Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



**3.4.3.5 Unterhautgriff**

Hand ergreift ein Unterhautfettbereich am Körper und erhöht den Druck.



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



**3.4.3.6 Halsmuskulatur**

Daumen im Nackenbereich. Druck an der Halsmuskulatur.



Handbuch Einsatztraining

Einsatzbezogene Selbstverteidigung



**3.4.4 Kopffixierung**

über Nasendruck mit Armeinschluss im Stand (auch ohne Armeinschluss möglich)



über Kieferdruck mit Armeinschluss



Handbuch Einsatztraining

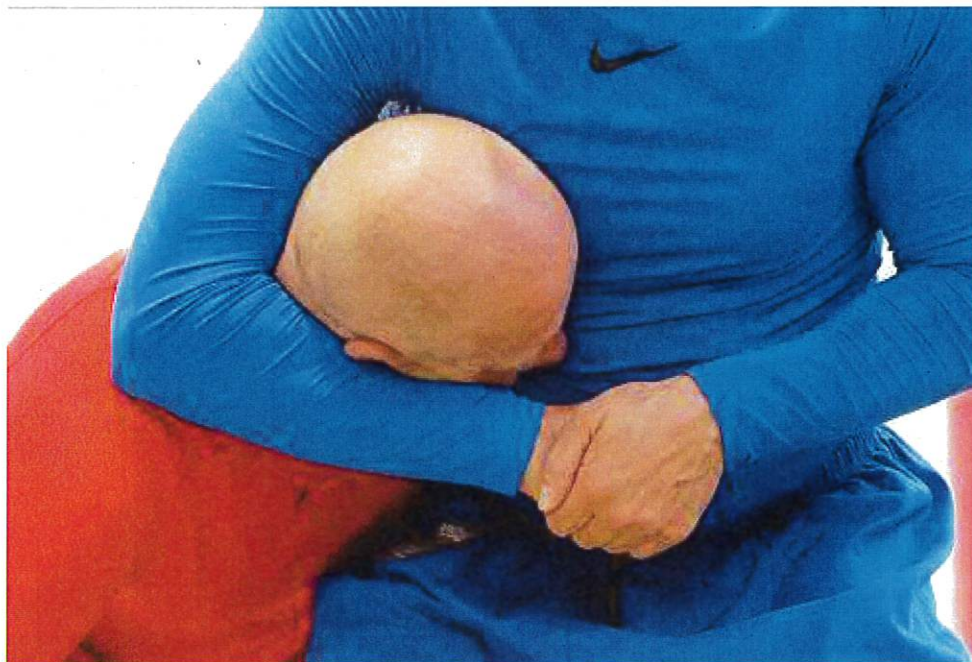
Einsatzbezogene Selbstverteidigung



## Der Polizeipräsident in Berlin Polizeiliches EinsatzTraining

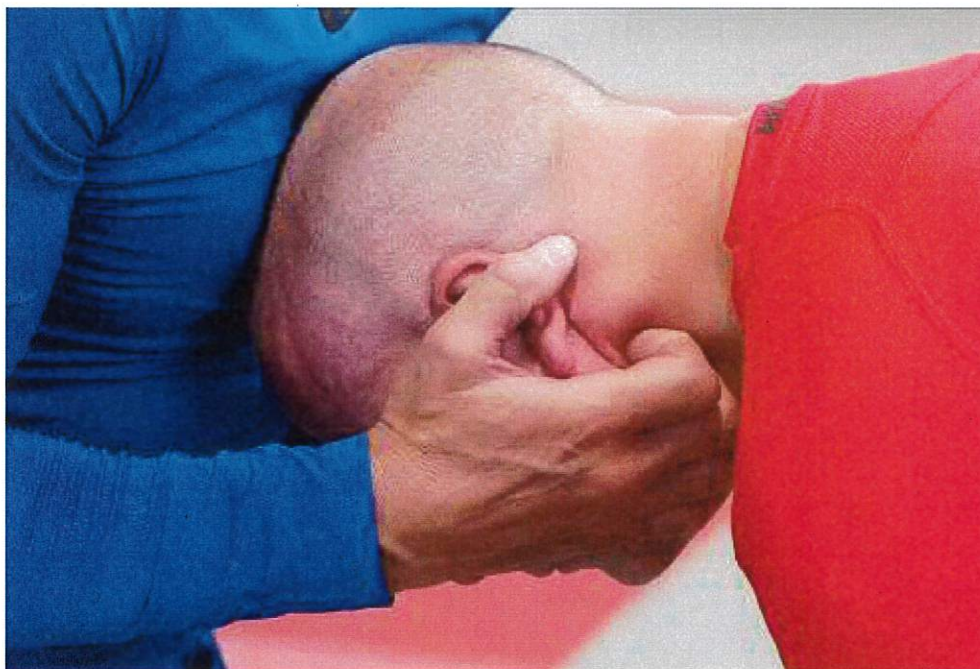
### Teil 3 – einsatzbezogene Selbstverteidigung VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

über Kieferdruck ohne Armeinschluss



Handbuch Einsatztraining

Über Kiefergriff von vorne



Einsatzbezogene Selbstverteidigung





### 3.8.3 Sitzblockaden

Zum Lösen und Abtransportieren von Personen aus Sitzblockaden sind hier exemplarisch einige Techniken aufgeführt.

Je nach Kooperation der Person ist ein einfaches verbales Auffordern, aber auch Trage-/Transporttechniken und Hebel-/Druckpunkt-Techniken sowie die Nutzung von Einsatzmitteln, möglich.

Grundsätzlich sollten alle Personen angesprochen und aufgefordert werden mitzukommen. Ggf. ist die Anwendung von unmittelbarem Zwang nochmals anzudrohen.

Grundsätzlich ist immer mit unterstützenden PVB zu arbeiten.

#### **Rautekgriff**

Siehe 3.8.4 Teamarbeit und besondere Einsatzlagen: Rettungstechniken

#### **Rettungstragetechniken bei ansprechbaren Personen mit und ohne Hilfsmittel**

Siehe 3.8.4 Teamarbeit und besondere Einsatzlagen: Rettungstechniken

#### **Handbeugehebel**

Siehe 3.4.1.2 Festnahme-/ Kontroll- und Transporttechniken



### Daumenpresse

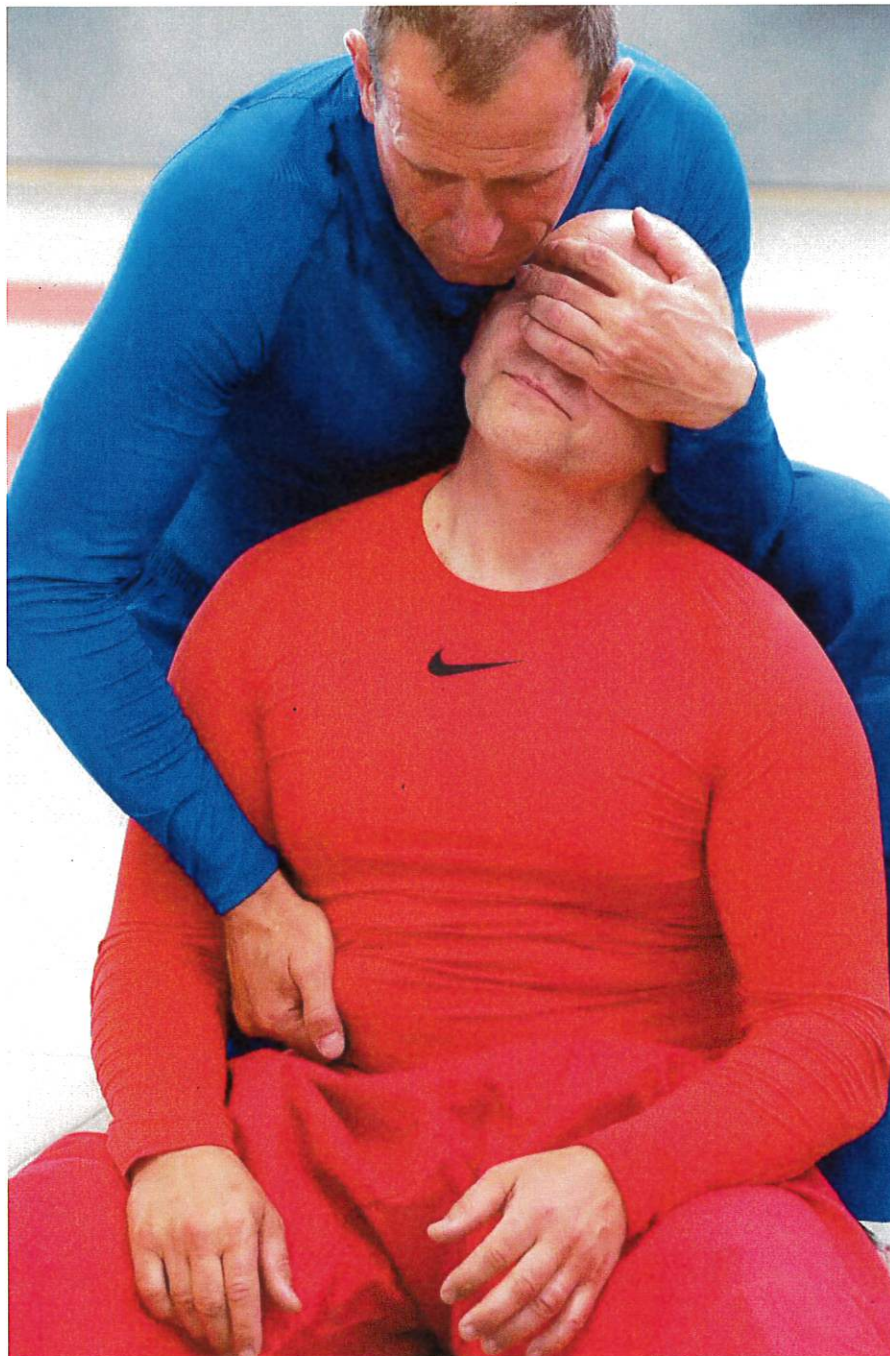


Handbuch Einsatztraining

Selbstverteidigung Einsatzbezogene



### Unterhautgriff mit Kopffixierung



Handbuch Einsatztraining

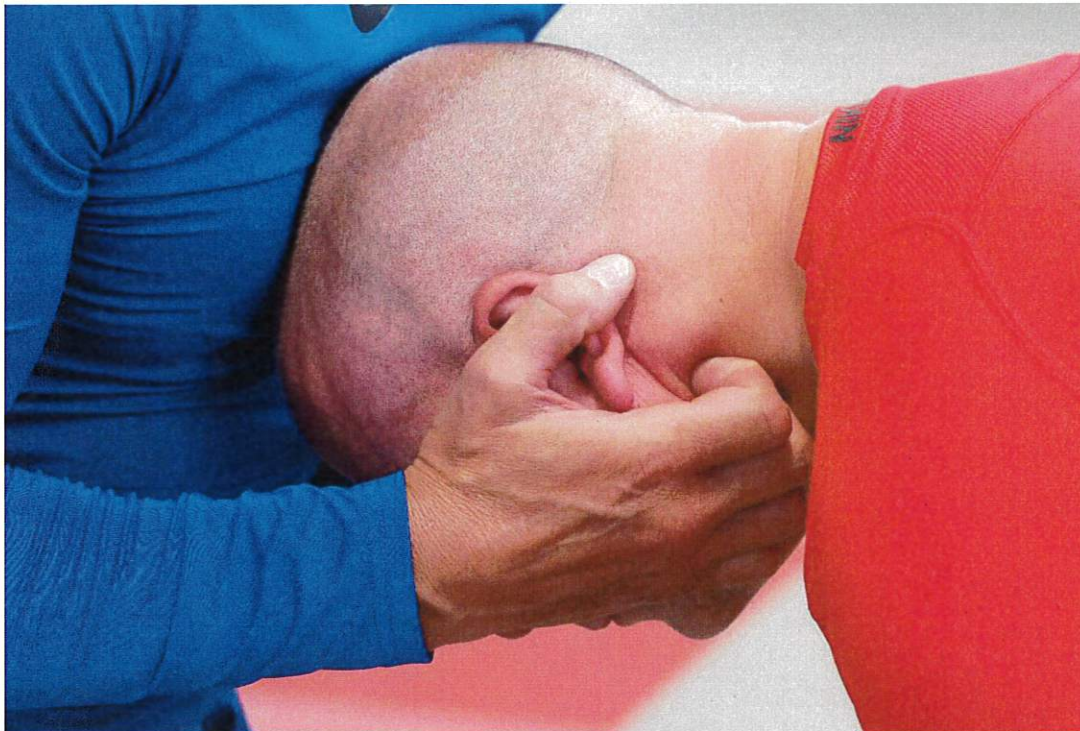
Selbstverteidigung Einsatzbezogene



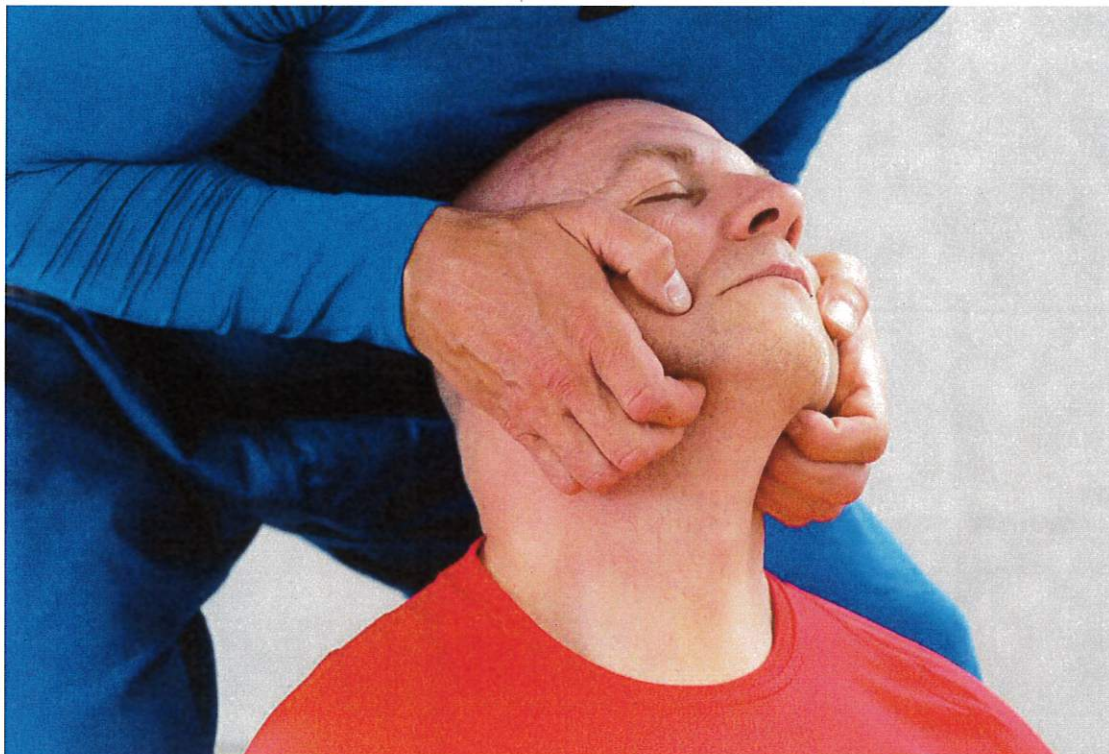
### Kopffixierung über Kieferdruckpunkt

Der PVB tritt von vorn an die Person heran. Hierbei beachtet er die Beinpositionen des sitzenden Ggü. Er ergreift mit einer Hand den Nacken/Hinterkopfbereich der Person und fixiert den Kopf an seinem Oberkörper. Die zweite Hand positioniert sich am Unterkiefer der Person und erhöht mit den Fingerkuppen langsam den Druck auf den dort liegenden Vitalpunkt. Mit verbaler Unterstützung wird die Person zum Aufstehen aufgefordert.

Kiefergriff von vorne



Kiefergriff von hinten



Handbuch Einsatztraining

Selbstverteidigung Einsatzbezogene

